



„Gemeinsam für faire Zeitarbeit“

Erklärung der Partner der bundesweiten Initiative „Faire Zeitarbeit“

Zeitarbeit ist ein Instrument der Arbeitsflexibilisierung. Seriös umgesetzt kann Zeitarbeit eine Chance für die Wirtschaft und für Zeitarbeitnehmer sein. Den Personaldienstleistern fällt dabei eine wesentliche Rolle zu. Sie tragen die Verantwortung für das allgemeine Betriebsklima und das Wohl jedes einzelnen Mitarbeiters.

Jedes unterzeichnende Unternehmen setzt mit dieser Erklärung ein Zeichen für Seriosität und Fairness in der Zeitarbeit.

Wir verpflichten uns allen MitarbeiterInnen gegenüber,

- sie unabhängig von ihrem Geschlecht, Alter, Religionszugehörigkeit, sexueller Ausrichtung, Herkunft, der derzeitigen Position und der Art des Arbeitsvertrages höflich und respektvoll zu behandeln.
- ein Arbeitsklima zu schaffen, das von gegenseitigem Vertrauen und Loyalität geprägt ist.
- jedem Mitarbeiter gegenüber offen und geradlinig zu sein und Versprechungen einzuhalten.
- jedem Mitarbeiter die Möglichkeit zu geben, sich seinen Fähigkeiten entsprechend weiterzubilden und sich durch gezielte Qualifizierung auch beruflich weiterzuentwickeln.
- Mitarbeitergespräche durchzuführen, bei denen sich die Personalverantwortlichen ausreichend Zeit für die Fragestellungen, Probleme und Ziele der ihnen anvertrauten Mitarbeiter nehmen.
- Löhne und Gehälter pünktlich und korrekt zu zahlen.

Außerdem verpflichten wir uns unseren ZeitarbeitnehmerInnen gegenüber,

- möglichst mit Zuschüssen etwa für Fahrtkosten, Verpflegungsmehraufwendungen usw. zu unterstützen.
- Erhöhungen von Verrechnungssätzen, die auf gute Leistungen des Mitarbeiters zurückgehen, in angemessener Weise an ihn weiterzureichen.
- Arbeitszeitkonten (soweit vorhanden) transparent und korrekt zu führen.
- die für die Arbeitssicherheit notwendige persönliche Schutzausstattung und die für die Erledigung eines Einsatzes notwendigen Arbeitsmittel kostenfrei auszugeben.
- den Fürsorgepflichten als Arbeitgeber gewissenhaft nachzukommen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, die die Unversehrtheit an Leib und Leben und ihr wirtschaftliches Auskommen absichern.
- sie nicht von Abschlagszahlungen abhängig zu machen bzw. eine bereits bestehende Abhängigkeit in Zusammenarbeit mit ihnen sukzessive zu reduzieren; ihnen allerdings auch in gut begründeten Ausnahmefällen individuelle, vielleicht auch finanzielle Hilfe anzubieten.
- darauf zu achten, dass sie rechtzeitig und so umfassend wie möglich über neue Einsätze informiert werden - dazu gehört ebenso die Einweisung am Arbeitsplatz.
- regelmäßige Arbeitsplatzanalysen im Kundenbetrieb durchzuführen, um Gefährdungen rechtzeitig zu erkennen und mögliche Gefahrenquellen gemeinsam mit dem Kundenbetrieb zu beheben.
- eine Übernahme durch einen Kundenbetrieb nicht unnötig zu erschweren, zu verzögern oder zu verhindern (Honorarvereinbarungen für den Fall einer Übernahme werden hiervon nicht außer Kraft gesetzt).

Wir begrüßen das Feedback unserer MitarbeiterInnen und möchten mit unserer Unterstützung des Portals

DerZeitarbeits-Check.de die Transparenz in der Zeitarbeitsbranche fördern!



Ort, Datum

Unterschrift und Stempel des Unternehmens